

Sommer Gedanken

Sommer Gedanken

Da stehen sie und warten,
wie Rosen im Garten,
die hübschen, die Mädchen,
im sommerlich Städtchen.

Und wie sie so schau ´n ,
auf Beinen so braun
und so lang wie mein Blick,
der will nicht zurück.

So rot sind die Lippen,
wenn sie so wippen,
auf Heels die so high,
da kommt Mann nicht vorbei.

Sie beginnen zu flirten,
mit behutsamen Wörtern,
und sind sehr galant,
hat man sonst nicht gekannt.

Denn die Kleidchen sind luftig,
und die Stadt süß und duftig,
die Hüften erregend,
Männerwelten bewegend.

Ach Sonne, Du Gute,
zauberst uns Attribute,
es fällt der Gedanke nicht schwer,
wenn doch immer Sommer nur wär ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)